

Der Wind hat sich gedreht: Selbst Bill Gates schwört dem Klimakatastrophismus (jetzt) ab

geschrieben von Admin | 30. Oktober 2025

Wenn es selbst den Milliardären zu eng wird. Bill Gates schwört jetzt dem Klimakatastrophismus ab. Allerdings nicht ohne sich selbst nun anderen hoch lukrativen Geschäftsfeldern zuzuwenden. Medizin (er ist Großsponsor der WHO) und Landwirtschaft (er besitzt riesige landwirtschaftliche genutzte Flächen in den USA)

Mit Dank an Künstliche Intelligenz

Bill Gates reiht sich endlich in die Reihe von Persönlichkeiten ein, die den Alarmismus beim Klima schon lange für einen großen Fehler gehalten haben.

Today, Bill Gates admitted that pushing climate doomerism was a mistake. @LLBiggers: "That shift to common sense is welcome, but it comes after decades of fearmongering that harmed young people, stalled development, and punished dissenting scientists." pic.twitter.com/rUpjSAC0BR

– The Free Press (@TheFP) October 28, 2025

Man sehe auch die Analyse von AUF 1 zum Thema:

„Bill Gates‘ „Kehrtwende“ in der Klimafrage: Wirtschaftliches Kalkül statt plötzlichem Sinneswandel Bill Gates‘ angebliche „180-Grad-Kehrtwende“ in der Klimafrage, wie sie in seinem Memo „Drei harte Wahrheiten über das Klima“ (28. Oktober 2025) dargestellt wird, ist keine plötzliche Erleuchtung, sondern ein taktischer Schachzug. Der Multimilliardär nutzt seine Plattform, um wirtschaftliche Interessen hinter einer scheinbar pragmatischen Neuausrichtung zu verschleiern. Sein Satz „Die Menschen werden in absehbarer Zukunft an den meisten Orten der Erde leben und gedeihen können“ offenbart nicht nur die jahrelange Klima-Panik als Lüge, sondern hat auch unser Interesse an den letzten großen Investments von Bill Gates und seinen Stiftungen geweckt. Und siehe da, Volltreffer!“ Mehr dazu hier

Aktualisiert

 pic.twitter.com/sooLTyt6ij

– Pete Hegseth (@PeteHegseth) October 30, 2025